

Tagungsprogramm

»Bildung für Eliten – Bildung für das Volk.

Tagungsort: Kulturwissenschaftliches Institut Essen im Wissenschaftszentrum NRW,
Goethestr. 31, 45128 Essen

Kontakt: Frau Ursula Sanders, Tel. 0201 7204 154, ursula.sanders@kwi-nrw.de

Donnerstag, 19. Mai 2005

I. Begrüßung

bis 13 Uhr	Anmeldung und Begrüßungskaffee
13.00-13.30 Uhr:	Begrüßung und Einführung in die Tagung Jörn Rüsen (Essen) Jürgen Zinnecker (Essen)/Heike Kahlert (Rostock)

II. Bildung für Eliten

13.30-14.50 Uhr: Stephan Peters (Griesheim):
Bildung ohne Volk. Zur Elitenreproduktion in Frankreich

Maja Suderland (Darmstadt):
City of Science – Wissenschaftsstadt. Über aktuelle
Tendenzen von Exklusion

Moderation: Heike Kahlert (Rostock)

14.50-15.10 Uhr: Kaffeepause

15.10-17.10 Uhr: Herbert Kalthoff (Konstanz):
Eliteinternatsschulen – Differenz und Entmischung

Tatjana Mika (Frankfurt/Main):
Der Wille zur Elite: Studierende der Rechtswissenschaften
von 1992 bis 2002

Sebastian Dippelhofer (Konstanz):
Vom Emanzipationsversprechen zur Selektionsfunktion-
Wandel des sozialen Konzepts Bildung am Beispiel von
Studierenden

Moderation: Jürgen Zinnecker (Essen)

- 17.10-17.20 Uhr: Pause
- 17.20-18.00 Uhr: Mitgliederversammlung der Sektion
- 18.15-19.30 Uhr: Michael Hartmann (Darmstadt):
Gesellschaftliche Elite oder soziale Gerechtigkeit?
Hochschulbildung in Deutschland und den USA auf dem Prüfstand
- Moderation: Jürgen Zinnecker
- 20.00 Uhr: Gemeinsames Abendessen

Freitag, 20. Mai 2005

III. Bildung für das Volk

- 09.00-10.20 Uhr: Helga Ostendorf (Berlin):
Konzepte von Parteien, Gewerkschaften und Verbänden zur Bekämpfung der Bildungsarmut: Neue Allianzen und Blockierungen
- Rolf Becker (Bern):
Positive Bildungseffekte vorschulischer Kinderbetreuung für Arbeiter- und Migrantenkinder?
- Moderation: Beate Kraus (Darmstadt)
- 10.20-10.40 Uhr: Kaffeepause
- 10.40-12.00 Uhr: Michael Sertl (Wien):
Bernsteins Sicht auf Schule und Unterricht
- Claudia Schuchart (Wuppertal):
Nutzung von Flexibilitätsoptionen im deutschen Schulsystem
- Moderation: Anna Brake (Augsburg)
- 12.00-13.00 Uhr: Mittagessen
- 13.00-14.20 Uhr: Ursula Boos-Nünning (Essen):
Bildungserfolgreiche junge Frauen mit Migrationshintergrund: Lebenslagen und Orientierungen

Simone Tosana (Hamburg):
Vom Hauptschulabschluss zum Abitur? Selektions-
mechanismen auf dem Weg zur „höheren“ Bildung am
Abendgymnasium

Moderation: Helmut Bremer (Münster/Hamburg)

14.20-14.40 Uhr: Kaffeepause

14.40-16.00 Uhr: Thomas Spiegler (Marburg):
Wird soziale Kompetenz „geschult“? Der Beitrag der Home
Education Forschung zur Frage nach der Herausbildung
sozialer und staatsbürgerlicher Kompetenz

Peter Büchner/Katrin Wahl (Marburg):
Informelle Bildung und Bildungsarmut. Über familiäre
Bildungserbschaften und unterschiedliche (ungleiche)
Nutzungsmuster bildungsrelevanter Ressourcen und
Handlungspotenziale im Möglichkeitsraum Familie

Moderation: Anna Brake (Augsburg)

16.00 Uhr: Ende der Tagung

Für die Verpflegung während der Tagung wird ein **Kostenbeitrag von 25 €** erhoben, der zu Tagungsbeginn vor Ort zu entrichten ist. Dieser Beitrag deckt die Kaffeepausen und das Mittagessen am Freitag ab; das gemeinsame Abendessen am Donnerstag ist darin nicht enthalten.

Für die **Unterkunft** der Teilnehmerinnen und Teilnehmer ist ein Zimmerkontingent in zentral gelegenen Hotels in Essen vorreserviert. Die Zimmer können **bis zum 15. April 2005** mit einem Codewort abgerufen werden und müssen dann individuell gebucht und bezahlt werden. Das Codewort erhalten Sie bei verbindlicher und rechtzeitiger Anmeldung bis zum 15. April 2005 mit dem beigefügten Formular.

Anmeldung bis **zum 15. April 2005** auf dem beigefügten Formular bitte per Email, Post oder Fax an:

Dr. Heike Kahlert
Universität Rostock
Institut für Soziologie und Demographie
Ulmenstraße 69
D-18057 Rostock
heike.kahlert@uni-rostock.de
Fax: 0381 498-4364